

Medienmitteilung

Ambulanzdienst in der Region Siders rund um die Uhr gewährleistet

Sitten, den 3. Oktober 2014 - Die Kantonale Walliser Rettungsorganisation (KWRO) hat dem Spital Wallis per 1. September 2014 das Mandat des Ambulanzdienstes von Siders übertragen. Die bisherigen Angestellten wurden auf Wunsch weiterbeschäftigt und zeigen sich mit ihrem neuen Arbeitgeber zufrieden. Für die Bevölkerung ändert sich durch den neuen Betreiber des Ambulanzdienstes nichts.

Nach Alpha-Rhône in Martinach handelt es sich bereits um den zweiten Ambulanzdienst, der vom Spital Wallis übernommen wird. *«Es ist für uns sehr wichtig, in der Region Siders einen gut funktionierenden Ambulanzdienst sicherzustellen, um die Notfallversorgung der Bevölkerung und die Verlegungen zwischen unseren Spitälern zu gewährleisten»*, sagt Eric Bonvin, Generaldirektor des Spital Wallis.

«Für die Bevölkerung der Region Siders ändert sich nichts», erklärt René Cretton, Chef der Ambulanzdienste Martinach und Siders, die dem Spitalzentrum des französischsprachigen Wallis (CHVR) angegliedert sind. *«Dank der Kooperation mit den Ambulanzdiensten im Oberwallis, in Sitten und in Monthey konnten in Siders während der Übergangsphase stets zwei Tagesambulanzen und eine Nachtambulanz in Bereitschaft gehalten werden. Wir arbeiten nun an der Rekrutierung von weiterem Personal, damit wir diese Bereitschaft künftig selber sicherstellen können.»*

Die Mitarbeitenden des Ambulanzdienstes, die vom Spital Wallis übernommen wurden, zeigen sich zufrieden. *«Wir sind wirklich sehr froh über die gefundene Lösung»*, sagt Stéphane Riand, Rettungssanitäter in Siders. *«Wir profitieren von den guten Lohn- und Sozialbedingungen und erhalten vielfältige Weiterbildungsmöglichkeiten.»*

Weitere Auskünfte erhalten Sie bei:

Prof. Eric Bonvin, Generaldirektor Spital Wallis, T 027 603 67 27